



## Generalversammlung des O.M.C.B. 2004

Am 8. Dezember 2004 fuhren Sabina Frey, unsere Vize-Präsidentin, und Andrea Rüegger, unsere Sekretärin, an die GV der OMCB nach Marokko. Die GV des Weltverbandes findet alle 2 Jahre statt, und es war für uns ein Muss dabei zu sein. Wir können schon vorne wegnehmen, dass wir nun ohne Wenn und Aber mit allen Rechten in die OMCB aufgenommen wurden.

Donnerstag Vormittag, 9. Dez. wurden wir am kleinen Flugplatz von Rabat abgeholt und ins Hotel gefahren. Es zeigte sich, dass die beiden Delegierten aus Belgien im gleichen Flugzeug dabei gewesen waren. Da am Nachmittag nichts für uns vorgesehen war (auf dem Programm stand es anders), fuhren wir zusammen mit unseren belgischen Kollegen in die Medina von Rabat. Die Taxifahrt dorthin hat ganze 1 Euro gekostet !! (ca. 3-4 km). Wir konnten beim Mittagessen und beim Rundgang in der Altstadt mit den Belgiern Verschiedenes besprechen, und ihren Standpunkt über die Schwierigkeiten, die sie mit dem französischen Verband haben, erfahren. Dieser deckt sich weitgehend mit unseren Erfahrungen. Später haben wir ähnliche Meinungen von diversen Mitgliedern anderer Verbände gehört. Zum Nachtessen trafen sich so langsam alle Delegierten ein. Wir wurden sehr herzlich begrüßt und umsorgt.

Freitag, 10 Dez. Arbeitstag. Es wurden 2 Gruppen gebildet: eine Richtergruppe und eine Herdebuchgruppe. Hier wurden nun alle Traktanden der GV vom Samstag durchgearbeitet. Es wurde in der Herdebuchgruppe klar, dass dem CH-Herdebuch nun nichts mehr im Wege steht, definitiv aufgenommen zu werden. In der Richtergruppe wurde festgestellt, dass es diverse OMCB-Richter gibt, die noch nicht auf der Richterliste aufgeführt sind. Bei dieser Gelegenheit hat man die Schweiz aufgemuntert, ebenfalls Richteranwärter zu stellen. Nun sind wir auf der Suche nach geeigneten Kandidaten (Französischkenntnisse unerlässlich!). Falls sich jemand angesprochen fühlt, bitte sofort bei unserer Präsidentin melden! Anmeldefrist bei der OMCB ist der 31. Januar 2005. Es wurde bis spät am Abend in diesen Gruppen gearbeitet.

GV vom Samstag, 11. Dez. Die GV dauerte von ca. 9 bis 14 Uhr. Die Schweiz wurde von der OMCB als Herdebuch führendes Land anerkannt. Die OMCB toleriert nur ein Herdebuch pro Land. Unser Jahresbeitrag bleibt 2004 gleich wie vorher d.h. € 300.--. Auch Belgien ist jetzt Herdebuch führendes Mitglied.



Nach doch etwas turbulenten Zeiten in der OMCB, scheint, dank Präsident Dr. El Kohens unermüdlichem Einsatz, Ruhe und Ordnung eingekehrt zu sein. Für 2006 wird die OMCB-GV in Tunesien vorgesehen. Am Abend dann Fahrt zum Nationalgestüt Bouznika. Wir wurden verwöhnt mit einem herrlichen und reichhaltigen marokkanischen Essen. Hier konnten wir weitere interessante Kontakte und Freundschaften knüpfen.



Sonntag, 12. Dez. Den ganzen Tag verbrachten wir im Nationalgestüt Bouznika. Am Vormittag fand eine nationale Berberzuchtschau statt. Was wir zu sehen bekamen waren zu 99% Araber-Berber. Archiv werden an unserer GV im April aufliegen. Unserer Vize-Präsidentin, Sabina war es eine Ehre einen der ersten Preise überreichen zu dürfen. Abermals ein üppiges marokkanisches Mittagessen wurde uns offeriert. Andrea wurde die Ehre zuteil, am Tisch des Landwirtschaftsministers zu sitzen. Dieser war sehr interessiert an der Schweiz und natürlich daran was hier punkto Berberpferde läuft.



Am Nachmittag sind ein paar Verkaufspferde präsentiert worden. Für € 6.000.-- hätte man eine prämierte, trüchtige Stute mit Fohlen bei Fuss kaufen können. Der Präsident Dr. El Kohen hat sehr geschätzt, dass wir kamen und war sehr bemüht, unseren Aufenthalt in Marokko so schön wie möglich zu gestalten. Beim Abschied haben wir ihm dann versichert, dass wir eine ganz tolle Zeit erleben durften und viele liebenswürdige und nette Menschen kennengelernt haben. Unsere Zusammenarbeit mit der OMCB wird in Zukunft viel einfacher und leichter sein, da die Namen nicht mehr anonym sind, und wir auch einen Einblick in die Arbeit der OMCB bekamen. Marokko, wir kommen wieder, herzlichen Dank!

Sabina Frey und Andrea Rügger

PS. Sabina und Andrea haben einen Tag angehängt, um etwas von der Kultur dieses schönen Landes zu erfahren. Wir wurden vom Präsidenten des marokkanischen Berberverbandes nach Fès (mit der schönsten Medina/Altstadt der Welt) eingeladen und verbrachten dort einen ganz tollen Tag. Nicht ganz ohne Pferde, da er Besitzer eines Reitcenters ist und auch Trekkings zu (Berber)Pferd u.a. in der Sahara organisiert.

nach oben ▲